

Pflanzenschutzempfehlungen Wintergetreide

Beim Einsatz von Bodenherbiziden ist der Einsatzzeitpunkt früh zu wählen. Die Applikation ist im Vorauf- oder sehr frühem Nachauf- (Fahrgassen gerade erkennbar) durchzuführen. Eine gute Bodenbedeckung des Saatgutes beugt Schäden am Keimling und den jungen Pflanzen vor! Für gute Wirkungsgrade darf das Saatbett zudem nicht zu grob sein, damit ein geschlossener Spritzfilm erzeugt werden kann.

Ackerfuchsschwanzbekämpfung (WW, WG, WT)

- › **Herold SC** 0,6 l/ha
(in Triticale max 0,5 l/ha im Nachauf-
lauf)
- › **Boxer + Cadou SC** 2,5 l/ha + 0,5 l/ha

Zur Wirkungsverstärkung gegen Ackerfuchsschwanz kann auf schweren Böden **Boxer 2,0 l/ha** in **WW** und **WG** zugemischt werden (Achtung: Prosulfocarb-Auflagen beachten!).

Bei nachgelaufenem Ackerfuchsschwanz in **WW** und **WT** kann auf FOP-sensitiven Flächen im Herbst noch nachbehandelt werden. Die Behandlung ist zum Vegetationsende bei tiefen Temperaturen (auch bei Nachfrösten möglich) durchzuführen:

- › **Traxos** 1,2 l/ha

Im **WG** ist eine Nachbehandlung unter den gleichen Bedingungen wie folgt möglich:

- › **Axial** 0,9 l/ha (Frühjahrsanwendungen mit
1,2 l/ha Axial möglich)

Windhalmbekämpfung (WW, WG, WT, WR)

- › **Herold SC + Trinity** 0,2 l/ha + 1,5 l/ha
(in Triticale max 0,5 l/ha im Nachauf-
lauf)
- › **Herold SC** 0,4 l/ha

Nachbehandlungen im Herbst mit **Axial 0,9 l/ha** sind möglich.

Bei der Anwendung von Herold SC im Roggen ist ein optimales Saatbeet zwingend erforderlich, um Schäden zu vermeiden.

Weiterhin empfehlen wir in allen Kulturen einen gezielten Einsatz von Blattdünger. Gerade in der **Wintergerste** sollte eine Blattdüngung mit **manganhaltigen Produkten** im Herbst zwingend durchgeführt werden.

Ihr Ansprechpartner bei Fragen:

Pascal Scheper
04745 - 9447 23

Kai Hollander
04779-9230 13

Winterschutz für Ihre Pflanzenschutzspritze

Schützen Sie Ihre Pflanzenschutzspritze vor der Einwinterung, damit Sie Ihre Maschine im kommenden Frühjahr startklar haben und keine Frostschäden befürchten müssen.

- › Stellen Sie Ihr persönliches Pflanzenschutz KIT aus den folgenden Produkten zusammen und erhalten **5 % Rabatt bei einer Bestellung bis zum 31. Oktober 2021!**

Ihre Ansprechpartner bei Fragen:

Pascal Scheper
04745-9447 23

Frederike Icken
04745-9447 24



„Achten Sie auf eine sorgfältige Einwinterung, um Schäden an der Pflanzenschutzspritze zu vermeiden!“

Produkt	Zweck
Phytavis Spritzenreiniger 5 Liter, 1 Liter	fachliche Reinigung - Spritze
Corteva (DOW) Schaumstopp	Schaumbildung stoppen - Spritze
Screen Protect	Versiegelung der Feldspritze von außen - Spritze
Tectrol Coolprotect Clean	Reinigung inkl. Frostschutz von Druck- & Sprühgeräten - biologisch abbaubar - Spritze

Optimaler pH-Wert für hohe Erträge!

Wer auf Kalk verzichtet, reduziert den pH-Wert, erntet geringere Erträge und erhöht den notwendigen Kalkbedarf in der Zukunft.

Jedes Jahr verlieren Ihre Böden wertvolles CaO:

- › 400 bis 600 kg CaO/ha Ackerland*
- › 250 bis 350 kg CaO/ha Grünland*

Das bedeutet einen dreijährigen Kalkbedarf von:

- › 24 bis 36 dt/ha Kohlens. Kalk Ackerland*
- › 15 bis 21 dt/ha Kohlens. Kalk Grünland*

*bei 600-750 mlN Niederschlag | 1 kg CaO = ca. 2 kg Kohlens. Düngekalk

Für eine schnelle Wirkung empfehlen wir einen leistungsstarken Kalk mit hoher Reaktivität aus Kreidekalk!

Konverterkalk empfehlen wir vor allem für die Erhaltungskalkung.



„Ein optimaler pH-Wert verbessert die Nährstoffversorgung für hohe Erträge“

Ihre Ansprechpartner bei Fragen:

Michael Difour
04745-9447 27

Jetzt Schadnagerbekämpfung planen!

Der Winter kommt und Schadnager suchen ein warmes Zuhause. Ratten und Mäuse verunreinigen Futtermittel, verbreiten Krankheiten und richten teilweise hohe Schäden an.

Eine **systematische Bekämpfung** sollte zwingend erfolgen. Der Gesetzgeber fordert eine lückenlose Dokumentation, u.a. für QM.

Profitieren Sie bei uns von:

- › Kompetenter Beratung vor Ort
- › Passenden Bekämpfungsmitteln, z.B. BrodEx
- › **Komplettdienstleistung inklusive Dokumentation**

Wir unterstützen Sie gerne und finden auch für Ihren Betrieb die optimale Lösung! Sprechen Sie uns gerne an.



Quelle: AGRAVIS

„Schadnagerdruck ist zu erwarten! Jetzt Bekämpfung planen!“

Ihre Ansprechpartner bei Fragen:

Werner Gerken (PROFUMA)
0172-3009432

Pascal Scheper
04745-9447 23

Kraftvoller, alkalischer und desinfizierender Melkmaschinenreiniger

In der Milchhygieneverordnung wird die tägliche Desinfektion vorgeschrieben. Wenn Sie einen kraftvollen, zuverlässigen Melkmaschinenreiniger suchen, empfehlen wir:

DESINTEC MelkClean Green A im Wechsel mit DESINTEC MelkClean S

- › **Frei von Chlor, Nitrat und QAV**

Das Ergebnis sind saubere Anlagen mit niedrigen Keimzahlen.

Ihre Ansprechpartner bei Fragen:

Jan-Jürgen Christiansen
04745-9447 32

Torsten Börger
04745-9447 25



Quelle: PROFUMA

„Die ersten Molkereien fordern eine chlorfreie Reinigung und Desinfektion!“

Landwirtschaft

AKTUELL

Mit der Mentholyx-Aktion fit durch den Winter!

Neben der optimalen Tränke brauchen Ihre Kälber Energie, um gesund und mit hohen Tageszunahmen durch den Winter zu kommen.

CRYSTALYX Mentholyx ist ein energiereiches Ergänzungsfuttermittel zum Lecken.

- › CRYSTALYX Mentholyx unterstützt die Vitalität und die Widerstandsfähigkeit Ihrer Tiere.

Bei einer der Bestellungen der folgenden Mengen erhalten Sie ein CRYSTALYX Handtuch GRATIS zu Ihrer Bestellung dazu!

- › 8 x 5 kg
- › 3 x 22,5 kg
- › 1 x 50 kg

Die Aktion gilt für Bestellungen bis zum 20. November 2021!

Ihre Ansprechpartner bei Fragen:

Jan-Jürgen Christiansen
04745-9447 32

Torsten Börger
04745-9447 25



Quelle: Crystalux Products GmbH

„CRYSTALYX Mentholyx versorgt Kälber und Schafe mit zusätzlicher Energie, notwendigen Mineralstoffen sowie entwicklungsfördernden Vitaminen.“

Vitale Kälber - auch im Winterhalbjahr!

Insbesondere im Winterhalbjahr steigt der Erhaltungsbedarf und die Gefahr der Atemwegserkrankungen. Bei einer verringerten Umgebungstemperatur von 10°C, erhöht sich der Erhaltungsbedarf für ein 50 kg Kalb, um etwa 1,5 MJ. Dies entspricht einer Menge von etwa 100 g Milchaustauscher pro Tag.

Der Einsatz von NORMI ASS TRIGOSAL, mit 50% MMP, sichert die Energieversorgung und unterstützt ein leichteres Durchatmen der Kälber.

Die hervorragende Löslichkeit garantiert die Aufnahme aller wichtigen Inhalts- und Zusatzstoffe für ein gesundes Kälberwachstum. Ätherische Öle und spezielle Aromastoffe sorgen für die sichere Wirkung.

- › **Sichern Sie sich einen Aktionsbonus von 5,00 Euro/ 100 kg** (NORMI Kälbermilch ASS TRIGOSAL erhältlich im 25kg-Sack)



Quelle: NORLAC GmbH

Ihre Ansprechpartner bei Fragen:

Jan-Jürgen Christiansen
04745-9447 32

Torsten Börger
04745-9447 25

„Mit erhöhter Einsatzkonzentration und schmackhaften Pflanzenextrakten fit durch den Winter!“

Maisernte: Wie Sie Ihre Maissilage absichern + verbessern!

„Mais siliert von allein!“, denken manche. Trotzdem haben viele Betriebe Probleme mit Nacherwärmungen. Hört sich harmlos an, aber dadurch geht wertvolle „Futterenergie“ verloren und noch schlimmer:

› „Kühe fressen weniger und geben weniger Milch!“

Mit **SILA-BAC Mais Kombi** erreichen Sie drei Vorteile, die den Erfolg steigern:

1. Eine **verlustarme Silierung** durch eine schnelle, effiziente Umsetzung von Zucker in Milchsäure, die den pH-Wert senkt.
2. Eine **verbesserte aerobe Stabilität**, so dass Sie vermutlich deutlich weniger Probleme mit Nacherwärmung haben werden.
3. Zufriedene, gesunde Kühe, die viel fressen und Milch geben.

Achtung: Beim „Hochschnitt“ steigen Trockenmasse- und Energiegehalt an. Die Verdichtung wird erschwert und das Nacherwärmungsrisiko steigt!



„Wir empfehlen **CCM-Kombi** damit Sie Ihr hochwertiges **CCM-Kraftfutter**, möglichst ohne Verlust an Ihre Tiere füttern können!“

Ihre Ansprechpartner bei Fragen:

Veit Zastrow
0151-23514175

Henning Janßen (Pioneer)
0151-12136864

Feuchtmais | Körnermais - lagern und konservieren

Wenn Sie auf Nummer sicher gehen wollen, setzen Sie auf die **Säurekonservierung**, z.B. mit **LuproMix NA**.

Lupro-Mix NA ist eine abgepufferte hochwirksame Mischung aus Propion- und Ameisensäure. Diese Wirkstoffkombination unterstützt die natürliche Milchsäuregärung und schützt die Silage sicher vor Nacherwärmung und Verschimmelung. Das Wachstum von unerwünschten Hefen, Schimmelpilzen und Bakterien und der damit verbundene Futterverderb werden vermieden und die Futterhygiene abgesichert.



Bild: Christophe Martens

„Besonders zu empfehlen ist der Einsatz bei **LKS, Feuchtmaissilagen und Körnermais!**“

Ihre Ansprechpartner bei Fragen:

Jan-Jürgen Christiansen
04745-9447 32

Torsten Börger
04745-9447 25

Wir unterstützen Landwirte zwischen Weser und Elbe – persönlich und kompetent! Sprechen Sie uns an:

› Rüdiger Dasenbrock 0172 / 4233081
› Jörg von der Fecht 0174 / 1572727
› Bernhard Hadeler 0170 / 4416838
› Gerold Mächler 0172 / 7283993

› Klaus Müdeking 0172 / 4223307
› Henning Richters 0152 / 02532567
› Hinnerk Witte 0152 / 09221100
› Veit Zastrow 0151 / 23514175